

Form-Solutions GmbH
Bahnhofstraße 10 | 76137 Karlsruhe
+49 721 754055-0 | info@form-solutions.de
www.form-solutions.de

Ansprechpartnerin:
Juliane Packlin
marketing@form-solutions.de
+49 721 754055-0

DIGITALISIERUNG IM JOBCENTER

- ONLINE-FORMULAR FÜR ERSTANTRÄGE NACH DEM SGB II STEHT ZUR VERFÜGUNG

Auf Initiative der Jobcenter Grafschaft Bentheim und Emsland hat die Arbeitsgruppe „Online-Anträge“ in Zusammenarbeit mit den IT-Dienstleistern Form-Solutions und LÄMMERZAHL einen intelligenten Antragsassistenten für Erstanträge nach dem SGB II entwickelt.

Um über die Herausforderungen zu diskutieren, die das Thema „Digitalisierung im Jobcenter“ mit sich bringt, fand im Juni 2019 auf Initiative des Jobcenter Grafschaft Bentheim, des Jobcenter Emsland und der Firma Lämmerzahl ein erstes Treffen aller Jobcenter-Geschäftsführer statt, die das Fachverfahren LÄMMkom bzw. LÄMMkom LISSA nutzen. Im Ergebnis wurde eine Intensivierung der Zusammenarbeit im Bereich der Digitalisierung vereinbart. Ein Teilergebnis des ersten Treffens war die Bildung einer Arbeitsgruppe „Online-Anträge“ unter der Federführung des Landkreises Emsland in Zusammenarbeit mit der Form-Solutions GmbH und LÄMMERZAHL. Zielsetzung war es, den Leistungsberechtigten ein verständliches Online-Formular zur Verfügung zu stellen, Synergieeffekte durch verbesserte Zusammenarbeit zu erzielen und eine Verwaltungsvereinfachung über eine Datenübernahme in die Fachanwendung zu ermöglichen.

Gemeinsam mit den beiden IT-Dienstleistern Form-Solutions und LÄMMERZAHL sollte ein Online-Erstantrag auf Leistungen gem. SGB II inkl. der automatisierten Übernahme der erfassten Antragsdaten nach LÄMMkom LISSA entwickelt werden. Als Basis wurde der im Rahmen des OZG-Digitalisierungslabors unter Leitung des Hessischen Städtetages sowie der Beteiligung des Niedersächsischen Landkreistages erarbeitete „Klick-Dummy“ verwendet.

Nach mehreren konstruktiven Treffen der Arbeitsgruppe, in denen Anforderungen diskutiert sowie definiert wurden, wurde Ende Juni 2020 der erste Meilenstein erreicht: Ein vollständiger intelligenter Antragsassistent für Erstanträge nach dem SGB II steht für den Einsatz im Antragsmanagement 4.0 von Form-Solutions zur Verfügung. Die Besonderheit: Im Ausfüllprozess erfolgt nicht nur eine falldynamische Anpassung der abgefragten Themen und Konstellationen, sondern ebenso eine Vorqualifizierung der Daten über zahlreiche Prüfungen und Plausibilisierungen im Hintergrund. Im Ergebnis (nach vollständigem Ausfüllen des Antragsassistenten) wird ein Antragsformular als PDF-Dokument erzeugt (ggf. ergänzt um antragsbegründende Unterlagen wie z.B. eingescannter Mietvertrag, Einkommensnachweis usw.).

Das Online-Formular ist ab sofort im Verlagsortiment des „Antragsmanagements 4.0“ der Firma Form-Solutions enthalten oder alternativ auch als Einzelapplikation für alle Jobcenter unabhängig vom eingesetzten Fachverfahren erhältlich.

Das Antragsmanagement der Form-Solutions kann eigenständig oder auch innerhalb von Portalen verwendet werden. So steht es beispielsweise innerhalb des Portals „Open R@thaus“ bzw. „Open Kreishaus“ direkt zur Verfügung.

Speziell für Jobcenter, die das Fachverfahren LÄMMkom LISSA im Einsatz haben, ist geplant, bis zum Herbst dieses Jahr auch die automatisierte Übernahme der Daten aus dem Antrag ins Fachverfahren umzusetzen. Unter Nutzung bereits vorhandener Funktionen innerhalb der Onlinebeantragung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), wird es möglich sein, aus den Daten des Onlineantrages direkt einen Einzelfall aufzubauen. Im ersten Schritt werden dabei die personenbezogenen Daten übernommen und alle eingereichten antragsbegründenden Dokumente automatisch dem jeweiligen Fall zugeordnet. Im Anschluss daran wird LÄMMERZAHL im zweiten Schritt auch die Übernahme aller weiteren Daten des Antrages entwickeln. Ziel ist die medienbruchfreie Übernahme aller Daten in den jeweiligen Fall. Die Umsetzung erfolgt dabei bewusst in zwei Phasen, um den Jobcentern schnell eine erste Arbeitserleichterung zu bieten und anschließend die weiteren Fragen der Datenübernahme, ggf. auch in ungewöhnlichen Fallkonstellationen, zu analysieren und zu klären. Zukünftig sollen über die Arbeitsgruppe der LÄMMERZAHL-Anwender weitere SGB II relevante Anträge gemeinsam entwickelt werden.

Darüber hinaus ist es sowohl seitens Form-Solutions als auch seitens LÄMMERZAHL angedacht, den Datenaustausch über eine einheitliche Schnittstelle umzusetzen, um die Anbindung auch für weitere Antragsprozesse aus anderen Rechtsgebieten (z.B. Soziales, Asyl, Jugend, Wohngeld) auszuweiten.

LÄMMERZAHL GMBH

Die LÄMMERZAHL GmbH mit Sitz in Dortmund ist einer der führenden Anbieter von Software für sämtliche Bereiche der Sozialgesetzgebung in Deutschland. LÄMMERZAHL bietet vollumfängliche Lösungen in den Bereichen Arbeit, Jugend und Soziales sowie angrenzenden Rechtsbereichen wie beispielsweise Wohngeld, Leistungen für Asylbewerber, Unterhaltsvorschuss, Unterhaltssicherung, Pflegeberatung, Bildung und Teilhabe an.

Die enge Zusammenarbeit mit Ländern, Städten, Kreisen und Gemeinden nutzt LÄMMERZAHL beständig als Quelle für die praxisnahe und bedürfnisorientierte Umsetzung der ganzheitlichen Fallbearbeitung. Auf dieser Grundlage arbeiten bereits über 300 Städte, Kreise und Gemeinden erfolgreich mit LÄMMkom-Produkten.

FORM-SOLUTIONS GMBH

Die Firma Form-Solutions ist eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet des Antragsmanagements. Seit 20 Jahren bietet Form-Solutions ihren hauptsächlich kommunalen Kunden innovative Lösungen zur Digitalisierung des Antragswesens.

Das Produkt „Antragsmanagement 4.0“ und die passenden Schnittstellen- und Fachanbindungen für medienbruchfreie Prozesse, in Verbindung mit einem rechtssicheren sowie barrierefreien Verlagsortiment, überzeugen derzeit mehr als 2.200 Kunden. Darunter fallen Städte, Gemeinden und Landkreise, kommunale Rechenzentren, Stadtwerke, Entsorgungsbetriebe sowie sonstige Zweckverbände, kommunale Versorgungsverbände, Landes- und Bundesbehörden, Landesbanken aber auch Universitäten.